

1. Record Nr.	UNINA990003187580403321
Titolo	I salari in Italia dal 1951 al 1962 / Bruno Broglia, Luciano Pallagrossi
Pubbl/distr/stampa	[S.l.] : Editrice Sindacale Italiana, [s.a.].
Descrizione fisica	167 p. : 13 c. di tav. ; 22 cm
Disciplina	K/3.10
Locazione	SE
Collocazione	S K/3.10 BRO
Lingua di pubblicazione	Italiano
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
2. Record Nr.	UNISA996350547103316
Autore	Dallmer Jochen
Titolo	Gluck und Nachhaltigkeit : Subjektives Wohlbefinden als Leitmotiv fur nachhaltige Entwicklung / Jochen Dallmer
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2020
ISBN	3-7328-5247-4 3-8394-5247-3
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (356 p.)
Collana	Edition Politik ; 97
Classificazione	MF 9150
Disciplina	306.3
Soggetti	Nachhaltigkeit; Gluck; Hedonismus; Politik; Philosophie; Postwachstum; Suffizienz; Konsum; Wohlbefinden; Wohlstand; Glucksforschung; Materialismus; Bildung; Umweltpolitik; Zivilgesellschaft; Bildungsforschung; Politikwissenschaft; Sustainability; Happiness; Hedonism; Politics; Philosophy; Post-growth; Sufficiently; Consumption; Well-being; Prosperity; Happiness Research; Materialism; Education; Environmental Policy; Civil Society; Educational Research; Political Science
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia

Nota di contenuto

Frontmatter	1
Inhalt	5
Dank	9
1. Einleitung	11
2. Ausgangslage und Problemstellung	17
3. Erkenntnisse der Glucksforschung	39
4. Philosophische Ideenlehren des guten Lebens	61
5. Wohlbefinden und Materialistische Lebensweise	97
6. Elemente einer postmaterialistischen Lebensweise des subjektiven Wohlbefindens	129
7. Leitmotive von Gluck und Nachhaltigkeit	157
8. Aufgeklärter Hedonismus als Leitmotiv nachhaltiger Entwicklung	187
9. Selbstverhältnisse, Subjektivität, Suffizienz	215
10. Politik und subjektives Wohlbefinden: Perspektiven und Handlungsansätze	257
11. Schluss	299
12. Literaturverzeichnis	309

Sommario/riassunto

Wie lassen sich Gluck und Nachhaltigkeit verbinden? Um die gegenwärtige ressourcenintensive Lebensweise zu überwinden, braucht es neue Leitbilder von subjektivem Wohlbefinden, die das gute Leben jenseits von Produktion und Konsum verorten. Die bisherige Debatte um Suffizienz und Postwachstum ist dabei vor allem von asketischen Idealen geprägt, welche für die Mehrzahl der Menschen nicht attraktiv erscheinen. Als eine vielversprechende Variante entwickelt Jochen Dallmer das Modell eines aufgeklärten Hedonismus, welcher das Streben nach subjektivem Wohlbefinden zu einem Beitrag für Nachhaltigkeit werden lässt.

Besprochen in: Neue Gesellschaft Frankfurter Hefte, 11 (2020), Johano Strasser
